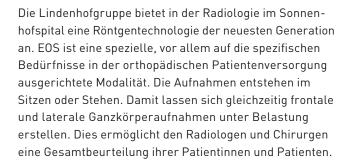
DAS EOS-SYSTEM

3D-RÖNTGEN MIT MINIMALER STRAHLENBELASTUNG



EOS-Untersuchungen mit niedriger Strahlendosis liefern präzise 2D-Bilder und anatomische 3D-Informationen. Bei kinderärztlichen Nachsorgeuntersuchungen ist die Micro-Dose-Option ein weiterer wichtiger Schritt hin zum ALARA-Prinzip (As Low As Reasonably Achievable), d.h. mit einer möglichst niedrigen Strahlendosis. Besonders Patientinnen und Patienten, die häufig gescannt werden müssen, profitieren davon.

Vorteile des EOS-Systems für Patientinnen und Patienten

- Niedrige Strahlenbelastung, ein Vorteil insbesondere für Kinder und Personen, die sich aufgrund ihrer Krankheit häufig scannen lassen müssen.
- Micro-Dose-Protokoll für frontale und laterale Aufnahmen der gesamten Wirbelsäule mit einer Strahlendosis, die der natürlichen Erdstrahlung von lediglich einer Woche entspricht.
- Aufnahmen im Stehen oder im Sitzen möglich.
- Schnelle Untersuchung (weniger als vier Minuten Dauer).
- Verbesserte Diagnostik durch hohe Bildqualität und über 65 000 Graustufen für einen hervorragenden Kontrast.



